

1. Record Nr.	UNISA996308819903316
Autore	Böckelmann Janine
Titolo	Politik der Gemeinschaft : Zur Konstitution des Politischen in der Gegenwart / Janine Bockelmann, Claas Morgenroth
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-0787-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (222)
Collana	Sozialtheorie
Classificazione	MC 6390
Disciplina	320.01
Soggetti	Politik; Philosophie; Gemeinschaft; Gesellschaft; Politische Philosophie; Sozialphilosophie; Politische Theorie; Politikwissenschaft; Politics; Philosophy; Society; Political Philosophy; Social Philosophy; Political Theory; Political Science
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorbemerkung 7 Einleitung. Zur Politik der Gemeinschaft 9 Der Tod der Gemeinschaft: Nietzsche und Hobbes 28 Communitas - Immunitas - Bios: Roberto Espositos Politik der Gemeinschaft 49 Politik der Volks-Gemeinschaft: Nationalsozialismus als moderne Gnosis 68 Wie viel Gemeinwohl braucht die Republik? Überlegungen zu neuen Varianten des Republikanismus jenseits von substantieller Gemeinschaft und Tugend 87 Eine »undarstellbare« globale Gemeinschaft? Reflexionen über Nancy 106 Die politische Ontologie der Gemeinschaft. Politik und Philosophismus bei Jean-Luc Nancy 133 »Praktische Negation« und »Kontingenz mit Wurzeln«. Gemeinschaft bei John Holloway und Zygmunt Bauman: Die globalisierungskritische Bewegung als Wir und Neotribe 157 Deutschlandbilder 177 Eine Übung in Orthodoxie. Mitteilungen über Leben und Werk Michail Lifschitz' 197 Autorenverzeichnis 217 Backmatter 220
Sommario/riassunto	Der Begriff der Gemeinschaft rückt zunehmend in den Mittelpunkt der politischen Theorie - nicht nur als Gegenbegriff zu »Gesellschaft«, sondern auch als Chiffre und Kristallisationspunkt einer neuen Theorie des Politischen. Mit »Gemeinschaft« taucht ein Integrations- und Dissoziationsbegriff auf, der das Subjektverständnis der Gegenwart hinterfragt und Gegengewichte zu souveränen

Repräsentationsmodellen sucht, aber auch ein Arsenal an politischen Trugbildern bereithält. Dieser Band erprobt daher, ob und wie » Gemeinschaft« zu einer Alternative im gegenwertigen Theorie-Dschungel werden kann. Im Blickfeld stehen Nietzsche und Hobbes, Free Jazz und Kommunismus, Kelsen und Schmitt, Bauman und Holloway, der kosmopolitische Republikanismus, Jean-Luc Nancys politische Ontologie, die gnostische Politik der Volks-Gemeinschaft und Roberto Espositos Politik der Gemeinschaft.
